

Corinne Schweizer

[about]

seit 2004

Produktionsleitung, Disposition und Organisation von Veranstaltungen, Film- und Opernproduktionen
(u.a. für das Wiener Musiktheaterfestival 'Out of Control', den internationalen Wettbewerb 'operalibretto', das Filmfestival Viennale und das 'Opre Roma' Filmfestival in Wien/A)

Gestaltung und Programmierung künstlerischer und kommerzieller Websites; Planung und Implementierung kollaborativer digitaler Open Source Tools und plattformübergreifender Webanwendungen, Groupwares, CMS, digitale Archive, Onlineshops
(u.a. für netzeit, Kairos Music)

seit 1994

Gestaltung und Realisation von Filmen, Bühnenbildern, interaktiven Installationen und Webanwendungen

(u.a. Rekonstruktion & Filmproduktion 'Farbenlichtspiele by Ludwig Hirschfeld-Mack' 2000, Filmaufführungen und Live-Aufführungen u.a. im Museion Bozen, Jüdischen Museum Wien, Bauhaus Archiv Berlin, Zentrum Paul Klee Bern, Museum der Moderne Salzburg, Powerhouse Museum Sidney, Lentos Linz, ZKM Karlsruhe, Akademie der Künste Berlin, Tate Modern London, Réunion des musées nationaux im Grand Palais Paris. Sendung auf Arte); u.a. Bühnenbilder gemeinsam mit Helga Hofbauer für das Theater der Jugend und für Theater Foxfire Wien, R.: Lilly Axster, Corinne Eckenstein; u.a. Interaktive Installationen gemeinsam mit Peter Böhm für die Salzburger Festspiele, Internat. Funkausstellung Berlin, Echoraum Wien)

Medientechnische Planung, Technische Einrichtung, Ton- und Videoaufnahme, Bildbearbeitung, Ton- und Videotechnik, Audio-/Video-Postproduktion
(u.a. für Klangforum Wien, Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien, Peter Böhm Audio)

2001 – 2002

Gastprofessur für Videogestaltung am Institut für Bildende Kunst und Kulturwissenschaften an der Kunstuniversität Linz/A

1995 – 2000

Vorstandsmitglied der Austria FilmCoop, Filmverleih und Gerätepool; Konzept und Produktion der Filmdatenbank *filmvideo.at* für Independent- und Experimental-Filme als Zusammenarbeit von FilmCoop, PublicNetbase, Asifa Austria, Medienwerkstatt Wien, Navigatorfilm und sixpackfilm. *filmvideo.at* wurde später mit dem Katalog von sixpackfilm zusammengeführt.

1994 – 2004

Gründung und projektorientierter Betrieb des technischen und künstlerischen Frameworks /mlab in Kooperation mit dem Komponisten und Klangregisseur Peter Böhm in Wien; digitale Studios, Equipmentverleih für die Entwicklung und Realisation visueller und akustischer Kunstprojekte www.mlab.at

1992 – 1993

Musiklabor /mlab: Konzept und Produktion der Konzert- und Seminarserie ECHTZEIT in Zusammenarbeit mit *Wien modern*, *IRCAM Paris*, *Institut für Elektroakustik Wien/A*, *GRAME Lyon/F*, *Heinrich-Strobel-Stiftung des SWR, Freiburg/D*

1987 – 1992

Diplomstudium (Mag^a.art) der Visuellen Mediengestaltung an der *Universität für Angewandte Kunst* in Wien bei Peter Weibel und Valie Export
Requisite und Ausstattung für Deutsche Autorenfilme (*u.a. von Herbert Achternbusch, Marianne Rosenbaum und Niklaus Schilling*)

1986

Praktikum bei der Film- und Videoproduktion *RPV-Video Wien* (TV-Magazine, Musikclips, Werbung)

1982 – 1985

Fotografie, Super-8-Filme, erste Videoprojekte. Freie Mitarbeit bei der Kreiszeitung *Böblinger Bote* (Kino, Bildende Kunst). Aufenthalte in USA (NYC) und Italien (Sprachstudium in Rom)

1976 – 1983

Werk-, Mal- und Zeichenunterricht in der Kinderwerkstatt im *Württembergischen Kunstverein Stuttgart*

1983

Abitur am *Schickhardt-Gymnasium Stuttgart/D*

1963

* in *Stuttgart/D*